

Verehrte Leser

Grossbritannien und die EU-Staaten haben sich auf einen Aufschub des Brexit bis zum 31. Oktober geeinigt. Die neue Konstellation könnte jetzt die skurrile Situation mit sich bringen, dass Grossbritannien an den europäischen Wahlen teilnimmt, obwohl das Land die EU verlassen will. Abhängig ist dies davon, ob das britische Parlament dem bereits mit Brüssel ausgehandelten Austrittsvertrag bis zum 22. Mai zustimmt. Sollte dies nicht geschehen, werden die Briten an den am 23. Mai beginnenden europäischen Wahlen teilnehmen (müssen). **Auch wenn das klägliche Versagen der britischen Politiker das Vertrauen der Bürger in die Staatslenker nicht stärkt, wurde immerhin verhindert, dass es zu einem unregelmässigen Brexit kommt. Die Börsenanleger, die erleichtert reagierten, können sich nun wieder anderen und vor allem spannenderen Themen zuwenden.**

Derweil sind die USA und China bei ihren Bemühungen zur Beilegung des Handelsstreits weiter vorangekommen. Beide Seiten haben einen Umsetzungsmechanismus vereinbart, der im Falle eines erfolgreichen Abkommens greifen sollte, sagte US-Finanzminister Steven Mnuchin dem Nachrichtensender CNBC. Bis Redaktionsschluss dieser Ausgabe war zwar noch nicht bekannt, ob die USA und China den Handelsstreit bereits beilegen konnten. US-Präsident Donald Trump sagte aber vor Kurzem, dass bis Ende April etwas „sehr Monumentales“ verkündet werden könnte. **Gut möglich also, dass wir in der nächsten Ausgabe über ein Ende des Handelsstreits berichten werden.**

Angesichts der weiterhin eher positiven Nachrichtenlage haben die Börsenbullen zuletzt eine Duftmarke gesetzt. Der Swiss Market Index erreichte bei exakt 9'628.8 Punkten ein neues Allzeithöchst. In Rekordlaune sind auch die US-Börsenanleger. Die Börsenbarometer Dow Jones Industrial Index, S&P 500 sowie der Nasdaq Composite Index greifen momentan die Allzeithöchststände vom September 2018 an. Der zwischenzeitliche Einbruch, der die Börsenindizes bis Ende Dezember um 20% nach unten drückte, ist also fast wieder wettgemacht. Höchste Aufmerksamkeit gilt der laufenden Berichtssaison der Unternehmen. Während vor allem im Dezember noch davor gewarnt wurde, dass eine Rezession am Horizont auftauchen könnte, korrigieren immer mehr Finanzakteure ihre Vorhersagen. **Es scheint derzeit sogar nicht unwahrscheinlich, dass sich die Wirtschaft im zweiten Halbjahr wieder belebt. Abzulesen wird dies nicht zuletzt an den Prognosen sein, die von den Unternehmen im Rahmen der Ergebnisberichterstattung nun laufend eintreffen.**

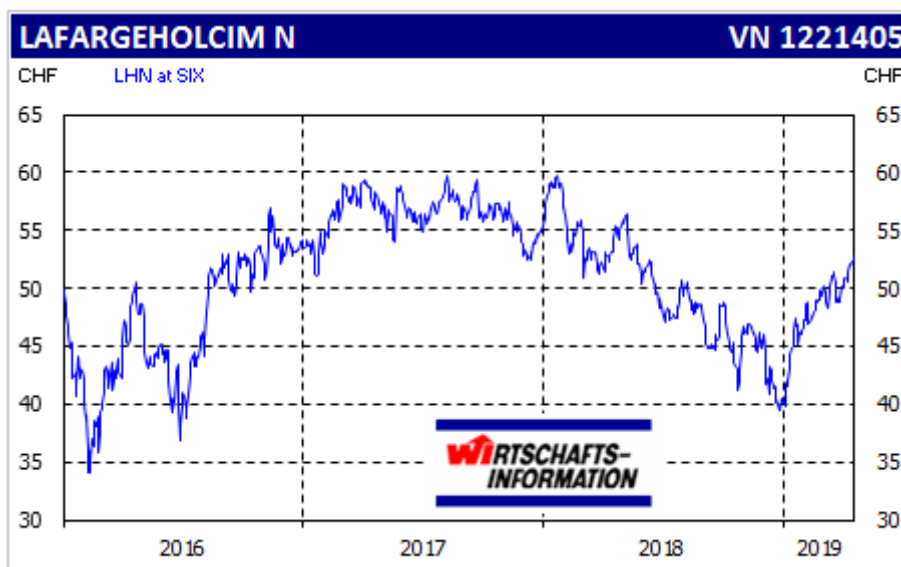
Und da wäre mit den rekordtiefen Zinsen ja noch ein weiterer Treiber der Börsenhause. SNB-Chef Jordan sagte vor Ostern, dass eine Ausweitung der Negativzinsen möglich sei. Für Aktionäre, Hausbesitzer und Mieter wäre das eine gute Nachricht. Doch die Medaille hat bekanntlich zwei Seiten. Sparer müssten weiter auf Erträge verzichten. Und auch für die Vorsorgeeinrichtungen resp. deren Versicherte würde die Situation noch ungemütlicher, weil der Mindestzins und der Umwandlungssatz unter Druck geraten könnten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit der neuen WIRTSCHAFTSINFORMATION!

LAFARGEHOLCIM in solidem Aufwärtstrend!

Die Aktie des Zementriesen LAFARGEHOLCIM hat den Kursgewinn seit Anfang Jahr auf satte +31% ausgebaut. Sie ist damit bislang die beste aller Aktien, die im Swiss Market Index vertreten sind. **Nebst der weiterhin guten Börsenverfassung wirkt der im März abgelieferte Geschäftsausblick nach.** Bis Ende Jahr rechnet LAFARGEHOLCIM mit einem Wachstum des Nettoverkaufsertrags zwischen +3% und +5%. Zudem soll das Verhältnis der Schulden zum wiederkehrenden operativen Gewinn auf den Faktor 2x oder tiefer gesenkt werden. Per Ende 2018 lag der Faktor bei 2.2x.

Zwei Ereignisse stehen bevor, welche die Aktie zwangsläufig bewegen werden. Zunächst folgt am 15. Mai ein Update zu den Umsätzen. **Wenn wir uns den positiven Ausblick von CEO Jan Jenisch in Erinnerung rufen, dann darf durchaus mit einer Fortsetzung des Wachstumstrends gerechnet werden.** Am 25. Juni wird die Dividende von CHF 2 je Aktie (Rendite 3.8%) fällig. Die Aktionäre können aus verschiedenen Varianten (Barzahlung, Aktienbezug, Kombination aus beidem) wählen, sofern dies an der Generalversammlung vom 15. Mai so beschlossen wird. Wir werden für das Musterportfolio die Barzahlung wählen. Für in der Schweiz steuerpflichtige Privatanleger fallen übrigens keine Verrechnungs- und Einkommenssteuern an. Der für das Finanzhaus Baader Europa tätige Branchenexperte hat kürzlich ein Kursziel von CHF 66 publiziert. Erstmals seit Langem übertrifft damit ein Analyst unser Kursziel von CHF 65. Dahinter reiht sich die Credit Suisse mit einem Kursziel von CHF 64 ein. Völlig unverständlich ist, dass die UBS gerademal ein Kursziel von bescheidenen CHF 44.50 nennt. **Der verantwortliche Branchenanalyst wird wohl regelmässig Red und Antwort stehen müssen, warum er die Aussichten so negativ einschätzt. Nun denn, abgerechnet wird bekanntlich am Schluss. Die Aktie befindet sich jedenfalls in einem soliden Aufwärtstrend, was für die Fortsetzung des Kursanstiegs spricht. Wir bleiben investiert!**



LAFARGEHOLCIM N ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Symbol LHN kotiert, die Valoren-Nummer lautet 1'221'405, letzter Kurs ca. CHF 53.14. **KAUFEN/R1/GP +22%**

SUNRISE vor massiver Kurserholung?

Wer die Aktie des zweitgrössten Schweizer Telekomunternehmens SUNRISE am Erscheinungstag der letzten Ausgabe gekauft hat, konnte eine für in der Schweiz domizilierte Privatpersonen steuerfreie Dividende von CHF 4.20 je Aktie einsacken. Vor zwei Wochen haben wir erwähnt, dass zwischen dem deutschen Grossaktionär Freenet und SUNRISE wegen der Transaktionsstruktur der geplanten UPC-Übernahme keine gute Stimmung herrscht. An der kürzlichen Generalversammlung verhinderte Freenet denn auch, dass SUNRISE ein bedingtes Aktienkapital in Höhe von CHF 300 Mio. hätte schaffen können. Das Management lässt sich davon jedoch nicht aus dem Konzept bringen, da der Show-down voraussichtlich erst an der a.o. Generalversammlung im Herbst folgt. Dannzumal soll über die Kapitalerhöhung im Umfang von CHF 4.1 Mrd. zur Finanzierung des UPC-Deals abgestimmt werden. **Wir sehen im aktuellen Aktienkurs weiterhin eine vorzügliche Kaufgelegenheit. Das Kursziel wird von CHF 105 auf CHF 95 angepasst!**

SUNRISE N ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Ticker-Symbol SRCG kotiert, die Valoren-Nummer lautet 26'729'122, letzter Kurs ca. CHF 69.40. **KAUFEN/R1/GP +37%**

STADLER RAIL: Unsere Strategie war richtig!

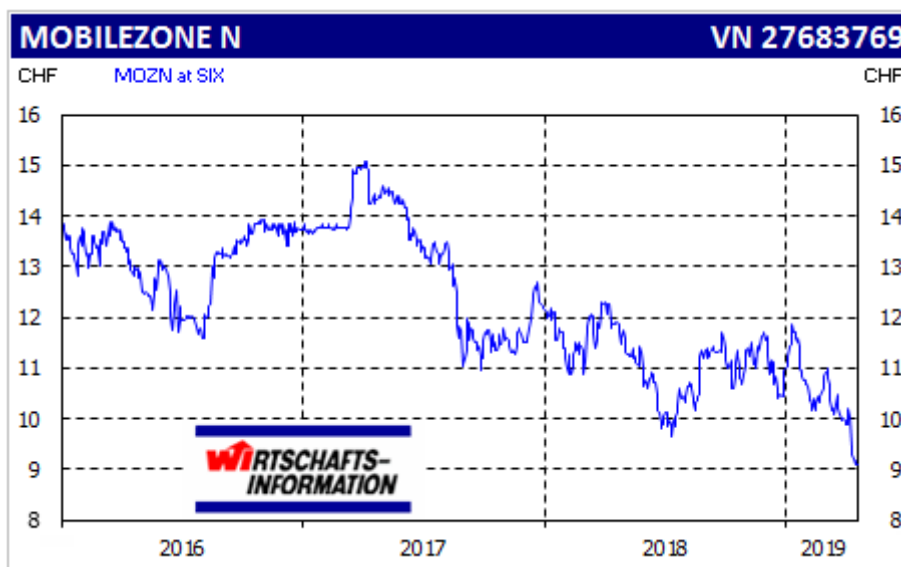
Vor zwei Wochen ging der mit Spannung erwartete Börsengang des Schienenfahrzeug-Herstellers STADLER RAIL über die Bühne. Der Emissionspreis lag bei CHF 38 je Aktie und damit am oberen Ende der zuvor eingeeengten Angebotsspanne von CHF 36 bis CHF 39. **Auf Basis des Emissionspreises lag der Börsenwert bei CHF 3.8 Mrd. Die Aktie hat an der Schweizer Börse bei CHF 42 eröffnet und beendete den Handelstag bei CHF 43.10. In den nachfolgenden Tagen pendelte sich der Aktienkurs zwischen rund CHF 41 und CHF 43 ein.** Wir haben Ihnen dazu geraten, bei Börseneröffnung nicht auf den fahrenden Zug aufzuspringen, was sich im Nachhinein als richtig erwies. Ebenfalls richtig lagen wir mit unserer Einschätzung, die Aktie aus Emission zu beziehen und so einen schnellen Gewinn zu realisieren. Wir wiesen jedoch auch darauf hin, dass man nicht mit einer vollen Aktienzuteilung rechnen durfte, weil die Nachfrage extrem hoch war. Inzwischen ist bekannt, dass die Aktienzuteilung im Schnitt bei 10% lag. Wer zum Beispiel 1'000 Aktien gezeichnet hatte, was schon ein anständiges Ticket war, erhielt also nur rund 100 Aktien. Weil Aktienzuteilungen aber keinen fixen Regeln folgen, konnte es auch sein, dass man leer ausgegangen ist. Wir verfolgen STADLER RAIL weiterhin nur vom Perron aus, weil die Bewertung mit derzeit CHF 4.1 Mrd. nicht viel Aufwärtspotenzial zulässt. Gleichwohl handelte es sich um ein erfolgreiches Börsendebüt von STADLER RAIL und wir gönnen den glücklichen Aktienzeichnern und vor allem Peter Spuhler jeden verdienten Franken. **Wer einen 18-Mann-Betrieb zu einem global agierenden Milliardenkonzern mit 8'500 Mitarbeitern entwickelt, hat einen Orden verdient. Es sollte viel mehr solche Unternehmer geben, anstatt immer beim Bund nach neuen Geldern zu schreien!**

STADLER RAIL N ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Ticker-Symbol SRAIL gelistet, die Valoren-Nummer lautet 217'818, letzter Kurs ca. CHF 42.56. **HALTEN/R2/GP +0%**

MOBILEZONE reif für Trendwende?

Die Aktie des Telekomspezialisten MOBILEZONE hat sich seit Anfang Jahr enttäuschend entwickelt. Zwar wurde kürzlich eine für Privatpersonen mit Domizil Schweiz steuerfreie Dividende von CHF 0.60 je Aktie ausbezahlt. Rechnet man die Dividende allerdings auf, so verbleibt in diesem Jahr trotzdem ein Wertverlust. Den Hauptgrund sehen wir ganz klar in der guten Börsenstimmung. Dies mag zunächst ein Widerspruch sein. In der Ausgabe vom 04.01.2019 schrieben wir jedoch, dass MOBILEZONE eine Aktie für stürmische Börsenzeiten sei. Gerade in hektischen Marktphasen bevorzugen Anleger nämlich vor allem Aktien, die defensiv ausgerichtet sind. Weil das Börsenumfeld seit Anfang Jahr aber ausgesprochen freundlich ist, leidet die als defensiv geltende MOBILEZONE-Aktie darunter, dass die Anleger die sicheren Häfen verlassen. **An unserer grundsätzlich positiven Einschätzung von MOBILEZONE ändert sich allerdings nichts.**

Inzwischen weist die Aktie ein Kurs-Gewinn-Verhältnis von 9.3x auf. Anleger, die auf unterbewertete Aktien setzen, werden deshalb nicht um MOBILEZONE herumkommen. Ausserdem liegt die Dividendenrendite bereits bei 6.6%. Auch von dieser Seite her besteht ein Sicherheitsnetz. Mit Blick auf die nächsten Monate sehen wir mit der Einführung des 5G-Mobilfunknetzes in der Schweiz einen weiteren Kurstreiber. Im Gegensatz zum momentan verfügbaren 4G-Mobilfunknetz wird die Datenübertragung um bis zu 20-mal schneller. Damit wird die Grundlage für die Revolution rund um die Vernetzung von Geräten (Internet of Things) gelegt. Auch der Datenverkehr via Smartphone wird extrem schnell, was komplett neue Möglichkeiten eröffnet. Die Smartphone-Hersteller werden im laufenden Jahr nun sukzessive ihre ersten 5G-Smartphones auf den Markt bringen. **Die Mobilfunkbranche erhofft sich davon ein deutlich anziehendes Geschäft, weil viele Kunden auf ein schnelleres Smartphone wechseln werden. Dass von diesem Trend auch MOBILEZONE profitieren wird, liegt auf der Hand. Kursziel CHF 14!**



MOBILEZONE N ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Ticker-Symbol MOZN gelistet, die Valoren-Nr. lautet 27'683'769, letzter Kurs ca. CHF 9.13. **KAUFEN/R1/GP +53%**

SWATCH GROUP profitiert von guten Branchennews!

Die Stimmungsaufhellung im Luxusgütersektor setzt sich weiter fort. Zuletzt positiv aufgenommen wurde ein besser als erwartetes Quartalsergebnis des französischen Luxusgüterkonzerns LVMH. Laut der zuständigen Analystin der US-Bank Goldman Sachs präsentiert sich das Marktumfeld für Luxusgüter nach wie vor robust. Im Schlepptau von LVMH konnte auch die Namenaktie des Uhren- und Schmuckkonzerns SWATCH GROUP zulegen. Börsenhändler gehen davon aus, dass die Leerverkäufer langsam das Handtuch werfen. Weil sich die Nachfrage in China nämlich stärker als erwartet entwickle, würden immer mehr Investoren darauf setzen, dass es im zweiten Halbjahr zu einer Wachstumserholung komme, hiess es. **Die ZKB stuft SWATCH GROUP neu mit „Übergewichten“ ein und die jüngsten Uhrenexportdaten fielen besser als erwartet aus, was weitere Indizien sind, dass der Wind dreht. Die Chancen sind erheblich gestiegen, dass die Namenaktie nun in einen längeren Aufwärtstrend einmündet. Kursziel CHF 80!**

SWATCH GROUP N ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Symbol UHRN kotiert, die Valoren-Nummer lautet 1'225'514, letzter Kurs ca. CHF 62.35. **KAUFEN/R1/GP +28%**

AMS baut Kursgewinne aus!

Die Aktie des Sensoren-Herstellers AMS profitiert derzeit ebenfalls von hervorragenden Branchennews. Der schwergewichtig auf den Halbleiter-, Display- und Solarsektor ausgerichtete Schweizer Konzern VAT Group hat im Rahmen seiner Ergebnispräsentation darauf hingewiesen, dass der Tiefpunkt im Chipmarkt erreicht sei. Unter den Halbleiterzulieferern bleibt die Nervosität zwar nach wie vor hoch, da die Meinungen bezüglich des Zeitpunkts der Erholung auseinandergehen. **Dennoch nährt der jüngste Zahlenkranz von VAT Group die Hoffnung auf eine baldige Stabilisierung. Die AMS-Aktie hat den Kursgewinn seit Anfang Jahr auf +49% ausgebaut. Der Aufwärtstrend ist intakt, womit Sie investiert bleiben können. Unser Kursziel lautet CHF 65!**

AMS ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Symbol AMS kotiert, die Valoren-Nummer lautet 24'924'656, letzter Kurs ca. CHF 35.01. **KAUFEN/R2/GP +86%**

ZURICH macht Dividendenabgang beinahe wett!

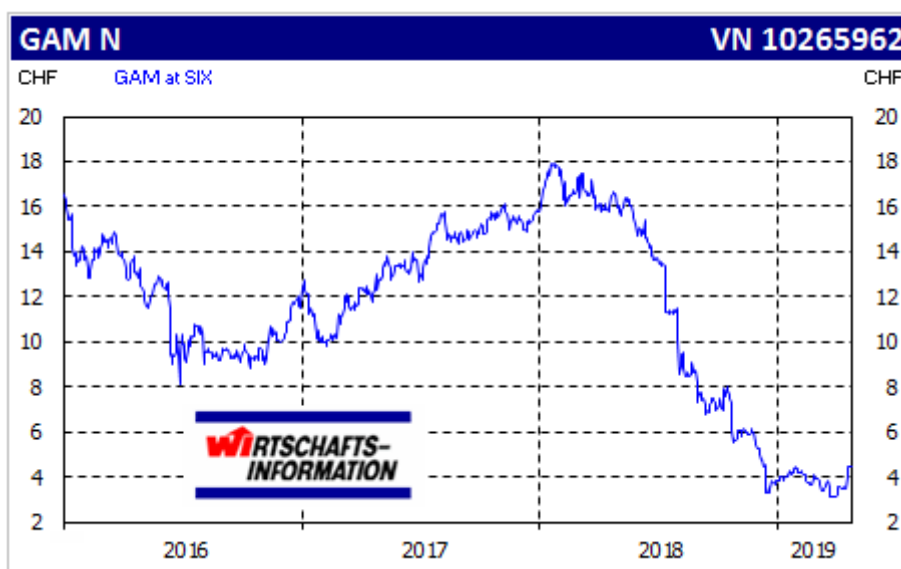
Vor der Dividendenzahlung lag der Aktienkurs des Versicherungskonzerns ZURICH bei rund CHF 333. Inzwischen notiert die Aktie bereits wieder bei CHF 328, obwohl in der Zwischenzeit eine Dividende von CHF 19 je Aktie ausbezahlt wurde. Die Gesamtperformance dieser Position im Musterportfolio stieg damit seit Anfang Jahr auf +20%. Im Frühjahr 2020 rechnen wir übrigens mit einer Dividende von CHF 20 je Aktie (Rendite 6.1%). **Vor zwei Wochen haben wir die Aktie von „HALTEN“ auf „KAUFEN“ hochgestuft, was sich für alle Neueinsteiger bereits ausbezahlt hat. Kursziel CHF 350!**

ZURICH N ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Ticker-Symbol ZURN gelistet, die Valoren-Nummer lautet 1'107'539, letzter Kurs ca. CHF 328.20. **KAUFEN/R1/GP +7%**

GAM: War das der Befreiungsschlag?

Vor Ostern ging es mit der Aktie des Schweizer Vermögensverwalters und Fondsanbieters GAM um satte +25% nach oben, womit die 4-Franken-Marke zurückerobert wurde. In Börsenkreisen kam es sehr gut an, dass das verwaltete Vermögen von CHF 132.2 Mrd. per Ende 2018 auf CHF 137.4 Mrd. per Ende März 2019 gestiegen ist. Die gute Entwicklung an den Finanzmärkten überdeckt zwar, dass im wichtigen Bereich „Investment Management“ erneut Kundengelder in Höhe von CHF 4 Mrd. abgeflossen sind. Bereits im letzten Jahr war es im Zuge der Affäre um den suspendierten Investment-Manager Tim Haywood ja zu massiven Abflüssen gekommen. Sein Fehlverhalten hat GAM damals gewaltig in die Bredouille gebracht. **Gleichwohl sind die Anleger der Ansicht, dass die heikle Phase inzwischen überstanden ist, was mit einem deutlich höheren Aktienkurs quittiert wird.**

In Analystenkreisen sind die Meinungen zu GAM zwar von Vorsicht geprägt. Die Bank Vontobel etwa schreibt, dass die Geldabflüsse im Investment Management höher gewesen seien als erwartet und mit einem weiteren Druck auf die Marge zu rechnen sei. Noch deutlicher wurde die Zürcher Kantonalbank, die keinen Grund sieht, angesichts der weiteren Geldabflüsse ausgerechnet jetzt auf den Turnaround zu wetten. Die UBS hob jedoch positiv hervor, dass der Abschluss der Liquidierung jener Hedgefonds, die der suspendierte Tim Haywood verwaltet hat, kurz bevorstehe. Selbstverständlich gibt es an der aktuellen Situation nichts zu beschönigen, GAM bleibt eine Wette auf einen erfolgreichen Turnaround. **Gerade im aktuellen Branchenumfeld, das von einem erheblichen Konsolidierungsdruck geprägt ist, dürfte bestimmt das eine oder andere Finanzhaus ein Auge auf die verwalteten Vermögen geworfen haben. GAM ist an der Börse derzeit nämlich nur mit rund CHF 640 Mio. bewertet. Unser Kursziel lautet CHF 5.50!**



GAM N ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Symbol GAM kotiert, die Valoren-Nummer lautet 10'265'962, letzter Kurs ca. CHF 4.41. **KAUFEN/R2/GP +25%**

COSMO PHARMA: Zusammenarbeit mit Medtronic!

Dass das Pharmaunternehmen COSMO PHARMA eine interessante Medikamenten-Pipeline hat, darauf wiesen wir in der letzten Ausgabe hin. Bislang nicht auf der Rechnung hatten die Börsenakteure ein neu entwickeltes Endoskopie-Gerät, das in Verbindung mit der dazugehörigen Software bei der Entdeckung von Läsionen während einer Darmspiegelung nützlich ist. **Obwohl das Gerät in Europa und in den USA noch nicht zum Einsatz zugelassen ist, konnte mit dem US-Medizinaltechnik-Giganten Medtronic ein weltweiter Vertriebsvertrag abgeschlossen werden.** Medtronic scheint das Potenzial des neuartigen Geräts bereits jetzt zu erkennen. Zum Einsatz kommt nämlich eine auf künstlicher Intelligenz basierende Software, die auf der einzigartigen Sammlung hochauflösender Darmspiegelungsvideos basiert, die während den klinischen Versuchsreihen des Kontrastmittels Methylenblau MMX gemacht wurden. Der Früherkennung von Darmkrebs – der weltweit drittödlichsten Krebserkrankung – wird in Zukunft eine noch grössere Bedeutung zukommen. Schätzungen lauten dahingehend, dass die Darmkrebsrate in den nächsten 10 Jahren um bis zu +90% zunimmt. Wenn man bedenkt, dass viele Todesfälle mit einer frühzeitigen Krebserkennung vermieden werden könnten und die Anzahl der Darmspiegelungen von derzeit über 30 Mio. pro Jahr stark zulegen wird, dann hat der Einstieg von Medtronic strategische Hintergründe. **Wir freuen uns jedenfalls für die Aktionäre, dass bei COSMO PHARMA die Serie negativer Nachrichten gerissen ist. Das Kursziel lautet CHF 180!**

COSMO PHARMA ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Symbol COPN kotiert, die Valoren-Nummer lautet 32'590'356, letzter Kurs ca. CHF 94.20. **KAUFEN/R2/GP +91%**

SANTHERA PHARMA sorgt für positive Schlagzeilen!

Das Spezialitätenpharma-Unternehmen SANTHERA PHARMA konnte neue Finanzmittel im Umfang von CHF 22 Mio. organisieren. CHF 15 Mio. umfasst eine Kreditlinie mit Laufzeit bis Dezember. CHF 7 Mio. wurden durch die Ausgabe von 500'000 Aktien zu einem Preis von CHF 14.25 je Aktie organisiert. Zwei positive Punkte können wir herausstreichen. Erstens wurde die Lücke grösstenteils geschlossen, die bei der Finanzierungsrunde im Dezember entstanden ist. Damals wollte man CHF 50 Mio. einnehmen, schaffte dann aber nur CHF 23.5 Mio. Zweitens reagierte die Aktie diesmal positiv auf die Details der Finanzierung. Im Dezember war ja genau das Gegenteil der Fall und der Aktienkurs kollabierte auf CHF 6. Seither ist kursmässig viel passiert: Ende Februar explodierte der Aktienkurs auf CHF 22, dann setzte eine Welle von Gewinnmitnahmen ein. Bei CHF 12 folgte erneut eine Trendwende und seither tendiert der Aktienkurs aufwärts. **Zuletzt positiv aufgenommen wurde, dass SANTHERA PHARMA die guten Langzeitdaten von Raxone an einem Fachkongress in Orlando präsentierte. Als Nächstes steht die Einreichung des neuen EU-Zulassungsantrags für Raxone bei DMD an. Kursziel CHF 55!**

SANTHERA PHARMA N ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Symbol SANN gelistet, die Valoren-Nr. lautet 2'714'864, letzter Kurs ca. CHF 15.88. **HALTEN/R3/GP +246%**

MEYER BURGER für Aufschwung positioniert!

Nachdem sich die Aktie des Thuner Solarzulieferers MEYER BURGER im Januar von rund CHF 0.60 auf CHF 0.95 nach oben gekämpft hatte, schrieben wir Mitte Februar, dass der Kursaufschwung nun mit guten News bestätigt werden müsse. **Dies ist MEYER BURGER mit dem vor Wochenfrist publizierten Geschäftsabschluss nur bedingt gelungen.**

Wegen ausserordentlicher Wertberichtigungen von CHF 49 Mio. resultierte letztlich ein Jahresverlust von CHF 59.4 Mio. Auch unter Ausklammerung der Wertberichtigung lag der Jahresverlust bei rund CHF 10 Mio. Die Marktprognose (Reingewinn von CHF 6 Mio.) wurde damit nicht erreicht. Ausserdem lag der Umsatz (CHF 407 Mio.) unter der Marktprognose (CHF 426 Mio.). **Positiv war aber, dass man operativ CHF 2 Mio. verdient hat und profitabel war.** In Börsenkreisen wurde bemängelt, dass MEYER BURGER wegen des noch unsicheren chinesischen Marktes und möglicher Grossprojekte auf eine Jahresprognose verzichtet hat. Die Aussagen von CEO Hans Brändle hatten aber einen optimistischen Unterton. **So sei in China im 2019 ein deutlicher Aufschwung möglich. Zudem sei MEYER BURGER technologisch gut positioniert, um vom Aufschwung profitieren zu können.** Brändle wies auf die 600 Megawatt umfassende Heterojunction- und Smart-Wire Connection Technology-Produktionslinie hin, welche das Solarunternehmen REC Group Mitte Dezember bestellt hat. Seit dem Vertragsabschluss habe sich die Qualität der Gespräche mit Kunden klar verbessert. „Wir haben eine Projektpipeline in Höhe von rund CHF 1 Mrd.“, so Brändle. Zuversichtlich stimmt uns auch die angekündigte Partnerschaft mit der britischen Oxford PV. Gemeinsam will man die Technologie für die Massenfertigung von Perowskit-Tandemsolarzellen vorantreiben. **MEYER BURGER hat die Saat nun ausgebracht. Ob die Ernte bereits in diesem Jahr eingefahren werden kann, ist noch unsicher. Wir sind aber weiterhin davon überzeugt, dass MEYER BURGER vom nahenden Aufschwung in der Solarindustrie massiv profitieren wird. Kursziel CHF 1.20!**



MEYER BURGER N ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Symbol MBTN kotiert, die Valoren-Nummer lautet 10'850'379, letzter Kurs ca. CHF 0.70. **KAUFEN/R3/GP +71%**

URANIUM ENERGY: Warten auf Trump-Entscheid!

Das US-Handelsministerium hatte bis zum 14. April Zeit, US-Präsident Trump den Bericht über die Auswirkungen der Uranimporte auf die nationale Sicherheit vorzulegen. Wir haben zwar keine Meldung entdeckt, wonach der Bericht vorgelegt wurde. **Es ist jedoch davon auszugehen, dass der Fahrplan eingehalten wurde und der Ball jetzt bei Trump liegt. Er muss nun bis zum 13. Juli eine Entscheidung treffen.** Auffällig war, dass der Aktienkurs des US-Uranproduzenten URANIUM ENERGY im Vorfeld des Berichts auf beinahe USD 1.60 vorgestossen war. Die Kursgewinne konnten allerdings nicht verteidigt werden. Scheinbar rechneten einige Marktakteure damit, dass Trump einen schnellen Entscheid treffen wird. Und als dies nicht geschah, drücken sie den Verkaufsknopf. Dafür hätte es aus unserer Sicht aber keinen Grund gegeben, weil die definitive Entscheidung ja erst per Mitte Juli erwartet wird. Und wir gehen nach wie vor davon aus, dass Trump die hohe Importquote von 95% des benötigten Urans nicht gefällt. Der Idealfall wäre, wenn die Importe beschränkt und deshalb verstärkt auf US-Produzenten gesetzt werden müsste. **In diesem Szenario befände sich URANIUM ENERGY als US-Uranproduzent mit der eigenen Verarbeitungsanlage Hobson in der Pole-Position. Würde der Uranpreis von derzeit USD 26 je Pfund auf USD 100 je Pfund steigen, wie es CEO Amir Adnani erwartet, zündet die Aktie von URANIUM ENERGY ein wahres Kursfeuerwerk. Unser Kursziel von USD 5 würde dann recht zügig erreicht!**

URANIUM ENERGY ist an der NYSE in New York unter dem Symbol UEC gelistet, die Valoren-Nummer lautet 2'388'623, letzter Kurs ca. USD 1.37. **KAUFEN/R3/GP +265%**

CH-AKTIE MIT HOHEN DIVIDENDENRENDITEN

Unternehmen	Branche	Ticker	Valor	Kurs	Div. 2015	Div. 2016	Div. 2017	Div. 2018	Div. 2019 (s)	Rendite 2018	Rendite 2019	Risiko
MOBILEZONE	Telekomm.	MOZN	27'683'769	9.13	0.60	0.60	0.60	0.60	0.60	6.6%	6.6%	R1
SUNRISE	Telekomm.	SRCG	26'729'122	69.40	3.00	3.33	4.00	4.20	4.40	6.1%	6.3%	R1
ZURICH	Versicherung	ZURN	1'107'539	328.20	17.00	17.00	18.00	19.00	20.00	5.8%	6.1%	R1
SWISS RE	Versicherung	SREN	12'688'156	102.85	4.60	4.85	5.00	5.60	5.80	5.4%	5.6%	R1
UBS	Bank	UBSG	24'476'758	13.44	0.85	0.60	0.65	0.70	0.75	5.2%	5.6%	R2
BB BIOTECH	Biotechnologie	BION	3'838'999	68.10	12.25	2.75	3.30	3.05	3.80	4.5%	5.6%	R1
BELLEVUE GROUP	Bank	BBN	2'842'210	20.00	1.00	1.00	1.10	1.10	1.10	5.5%	5.5%	R2
BURKHALTER	Elektronik	BRKN	21'225'580	79.60	5.25	5.50	5.10	3.90	4.10	4.9%	5.2%	R2
GAVAZZI	Elektronik	GAV	1'100'359	260.00	12.00	15.00	12.00	13.00	13.00	5.0%	5.0%	R2
VALORA	Detailhandel	VALN	208'897	265.00	12.50	12.50	12.50	12.50	12.50	4.7%	4.7%	R2
SWISSCOM	Telekomm.	SCMN	874'251	471.20	22.00	22.00	22.00	22.00	22.00	4.7%	4.7%	R1
SPS	Immobilien	SPSN	803'838	81.85	3.70	3.70	3.80	3.80	3.80	4.6%	4.6%	R1

Div. 2018: Für das Geschäftsjahr 2018 ausbezahlte Dividende je Aktie (s): Dividendenschätzung je Aktie für das entsprechende Geschäftsjahr gemäss Marktkonsens Rendite: Dividendenrendite auf Basis ausbezahlter resp. geschätzter Dividende je Aktie n.v.: Dividendenschätzung noch nicht verfügbar Risiko: Risikokategorie gemäss Erklärung WI Outperformance Portfolio auf der letzten Seite

Jetzt so günstig handeln wie die Börsenprofis!

Nur CHF 15 pro Börsentransaktion

Mit Gutscheincode „GUTSCHEIN100“ ein Börsenguthaben von CHF 100 sichern

www.meintrade.ch/wirtschaftsinformation/

WI OUTPERFORMANCE PORTFOLIO

Unternehmen	Branche	Ticker	Valor	Startdatum	Stückzahl	Währung	Startkurs	Anteil	Kurs	Kursziel	Risiko	Performance
Aktie 1	Technologie			01.01.19	40	CHF	23.56	5.3%	35.01	65.00	R2	+49%
Aktie 2	Banken			01.01.19	25	CHF	71.80	7.3%	77.80	100.00	R1	+8%
Aktie 3	Chemie			01.01.19	100	CHF	17.54	8.4%	22.34	30.00	R1	+27%
Aktie 4	Mineralfonds			01.01.19	15	CHF	129.26	7.9%	140.96	300.00	R2	+9%
Aktie 5	Goldexplorer			01.01.19	1'200	CAD	0.29	0.5%	0.15	10.00	R4	-48%
Aktie 6	Pharma			01.01.19	9	CHF	87.90	3.2%	94.20	180.00	R2	+7%
Aktie 7	Industrie			28.03.19	5	CHF	145.00	2.9%	155.40	180.00	R2	+7%
Aktie 8	Detailhandel			01.01.19	10	CHF	93.12	3.9%	104.30	155.00	R2	+12%
Aktie 9	Banken			01.01.19	200	CHF	5.75	5.7%	7.59	8.50	R1	+32%
Aktie 10	Gesundheit			01.01.19	1'625	CHF	0.23	1.3%	0.22	1.00	R4	-4%
Aktie 11	Kupferexplorer			01.01.19	1'250	CAD	0.85	3.4%	0.95	1.75	R4	+12%
Aktie 12	Rohstoffe			01.01.19	225	GBP	2.91	3.8%	3.38	4.50	R2	+16%
Aktie 13	Fintech			01.01.19	23	CHF	41.00	3.5%	40.50	75.00	R2	-1%
Aktie 14	Zement			01.01.19	30	CHF	40.50	6.0%	53.14	65.00	R1	+31%
Aktie 15	Solarzulieferer			01.01.19	1'000	CHF	0.60	2.6%	0.69	1.20	R3	+15%
Aktie 16	Maschinen			01.01.19	125	CHF	6.76	3.7%	7.94	10.00	R3	+17%
Aktie 17	Telekom			01.01.19	126	CHF	10.34	4.3%	9.13	14.00	R1	-12%
Aktie 18	Technologie			01.01.19	300	CHF	0.16	0.1%	0.11	1.50	R4	-31%
Aktie 19	Silber ETF			01.01.19	30	CHF	44.94	5.1%	45.17	200.00	R1	+1%
Aktie 20	Immobilien			01.01.19	490	CHF	2.35	4.8%	2.61	12.00	R1	+11%
Aktie 21	Uhren/Schmuck			01.01.19	15	CHF	56.80	3.5%	62.35	80.00	R1	+10%
Aktie 22	Uran			01.01.19	1'000	USD	1.25	5.2%	1.37	5.00	R3	+10%
Aktie 23	Technologie			01.01.19	140	CHF	2.78	1.6%	2.99	13.00	R4	+8%
Aktie 24	Versicherungen			01.01.19	4	CHF	274.10	4.9%	328.20	350.00	R1	+20%
Startkapital	23'575	per 01.01.2019	Performance				Risiko		Schwankung		Gewichtung	
Depotwert	26'358	per 23.04.2019	2016:	+17.7%			R1	bis +/- 15%		max. 10.0%		
Barbestand	304	per 23.04.2019	2017:	+39.4%			R2	bis +/- 25%		max. 7.5%		
Anlagevermögen	26'662	per 23.04.2019	2018:	-25.1%			R3	bis +/- 50%		max. 5.0%		
PERFORMANCE	+13.1%	per 23.04.2019					R4	über +/- 50%		max. 2.5%		

Risiko: R1 = tiefste Risikokategorie, R4 = höchste Risikokategorie (Aktien weisen generell Schwankungsrisiken auf)
Schwankung: Vom Anleger tolerierbarer Schwankungsbereich (Richtwerte p.a., Schwankung kann höher ausfallen)
Gewichtung: Maximaler Anteil je Unternehmen zum Kaufzeitpunkt in % des Anlagevermögens (gilt nicht für Fonds)
Stop-loss Limiten: Von der persönlichen Risikoneigung des Anlegers abhängig. Wer die Risiken beschränken will, setzt 10% unter dem persönlichen Einstandskurs eine Stop-loss Limite. Die WI verfolgt den langfristigen Ansatz und platziert keine Stop-loss Limiten. In Spezialfällen (z.B. bei aufgelaufenen Buchgewinnen) werden Stop-loss Limiten platziert.
Das **Anlagevermögen** ist in CHF ausgewiesen. Bei der **Performance** handelt es sich um die Brutto-Performance auf Basis CHF. Als Richtwert belaufen sich die Transaktionskosten und Gebühren auf 1% p.a. der Brutto-Performance. Corporate Actions (Kapitalerhöhung, Split, Dividende etc.) werden mit dem Einstandskurs verrechnet.

Lesebeispiel: KAUFEN/R2/GP +20% = Einstufung KAUFEN/Risiko R2/Gewinnpotenzial bis zum Kursziel +20%

Mit freundlichen Grüssen

Ihre Redaktion der WIRTSCHAFTSINFORMATION

Impressum

Verlag: Landessa AG, 6330 Cham

Postadresse: Landessa AG, Postfach, 6302 Zug

E-Mail: info@wi-online.ch **Internet:** www.wi-online.ch

Postcheck: 60-602768-2

Druck und Versand: durch den Verlag

Die WIRTSCHAFTSINFORMATION erscheint in der Regel alle 14 Tage; die Zustellung erfolgt im Rahmen der Abonnementsbedingungen. Diese können beim Verlag angefordert werden.

Mitteilungen, Anfragen und Adressänderungen erreichen uns Online, per E-Mail oder auf dem Postweg. Bitte geben Sie Ihre Abonnementnummer an. Wir unterhalten keinen Telefondienst.

Abonnement: Premium-Abo jährlich CHF 395.-, Print-Abo jährlich CHF 445.-, weitere Informationen zu den Abos unter www.wionline.ch/abonnemente

Das Abonnement kann schriftlich bis zwei Monate vor dem Ende der laufenden Abonnementsperiode gekündigt werden.

Der Inhalt dient zur persönlichen Information und ist nicht zur Veröffentlichung oder Weitergabe an Dritte bestimmt. Die Wiedergabe sämtlicher Artikel, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags und unter Quellenangabe gestattet.

Alle Urheber-, Verlags- und weiteren Nutzungsrechte bleiben beim Verlag.

Nächste Ausgabe: 09. Mai 2019